

## **Protokoll der 12. Sitzung der LAG „Rund um den Huy“ vom 22.04.2021**

Wo:	Zoom-Meeting
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:00 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Bogoslaw, LAG-Vorsitzender
Referent:	Herr Schmidt, LEADER-Manager Herr Bartels, LEADER-Manager
Protokoll:	Frau Birkholz
Teilnehmer:	10 von 25 LAG-Mitgliedern; davon: 7 von 20 WiSo-Partnern, davon: 3 von 5 Kommunalvertretern
Gäste:	Frau Dill, Landkreis Harz Frau Maushake, Praktikantin des LEADER-Managements

---

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Protokoll der 11. LAG-Sitzung vom 02.07.2020
2. Umsetzungsstand
3. Vorstellung neuer Projekte
4. Aktualisierung Prioritätenliste 2021
5. Informationen zur neuen Förderperiode ab 2023
6. Sonstiges

### **zu Top 1 – Begrüßung und Protokoll**

Herr Bogoslaw eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die LAG-Mitglieder sowie die anwesenden Gäste. Die Tagesordnung wird bekannt gegeben. Zusätze gibt es nicht. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Das Protokoll der 11. LAG-Sitzung vom 02.07.2020 wird einstimmig genehmigt.

Herr Bogoslaw belehrt über den Interessenkonflikt und bittet um Beachtung bei der Beschlussfassung.

### **zu Top 2 Umsetzungsstand:**

Herr Schmidt informiert, dass diese Sitzung den Charakter einer Informationsveranstaltung trägt. Zu den Beschlussfassungen sind Stimmungsabfragen vorbereitet. Die Abstimmung erfolgt nach der Sitzung nochmals im schriftlichen Umlaufverfahren. Die heute vorliegende Prioritätenliste 2021 dient als Orientierungsliste und wird zur Beschlussfassung anschließend an alle LAG-Mitglieder zugesandt. Vorliegend ist eine Übersicht der zu fassenden Beschlüsse zur Prioritätenliste 2021. Hinzu kommt der Beschluss zum Nachrückverfahren.

Herr Schmidt berichtet über den Umsetzungsstand der einzelnen Prioritätenlisten - ELER wie folgt:

#### **Prioritätenliste 2020**

- 18 eingereichte Anträge
- 18 bewilligte Anträge
- 2 abgeschlossene Projekte (Wasserburg Zilly und Spielplatz Aderstedt)

#### **Prioritätenliste 2020 b**

- 9 Anträge eingereicht

- 6 Anträge bewilligt
- 1 Projekt abgeschlossen (Spielplatz Aderstedt)

**Prioritätenliste 2021a** mit den Teillisten ELER und ESF wurde im Umlaufverfahren (26.10.2020 bis 09.11.2020) beschlossen

- 3 Anträge eingereicht
- 2 Projekte über Sportstättenförderung (RELE)
- 1 ESF-Projekt „Keine Handbreit Wasser“ befindet sich in Bearbeitung beim Landesverwaltungsamt
- 0 Anträge bewilligt

Herr Bartels bemerkt, dass es möglicherweise noch weitere abgeschlossene Projekte gibt. Das LEADER-Management erhält entsprechenden Informationen nur teilweise. Es werden Fotos von den abgeschlossenen Projekten in Aderstedt – Spielplatz mit Schutzhütte sowie Errichtung von Sinneselementen und der Wasserburg Zilly - Sanierung der Nordfassade gezeigt.

### **zu ToP 3 – Vorstellung neuer Projekte:**

Herr Schmidt informiert, dass sich Veränderungen an der Prioritätenliste - ELER 2021 ergeben haben und die Liste neu geöffnet und beschlossen werden muss. Die Veränderungen ergeben sich aus der Verschiebung der Kirchenprojekte, in Abstimmung mit dem Landeskirchenamt, der Änderung des Projektes „Heimatismuseum“ in Dedeleben/Einbau einer Heizungsanlage und der ab 01.03.2021 zur Verfügung stehenden Rest-FOR in Höhe von 574.411,23 €. Aufgrund des zur Verfügung stehenden Etats können vier neubeantragte Projekte in die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Nachbewilligungen sind für folgende Projekte zu beschließen:

#### **„Errichtung einer multifunktionalen Kleinspielfeldanlage auf dem Gelände des Sportvereins in Schlanstedt“**

Aufgrund einer zu geringen Kosteneinschätzung bei der Antragstellung sind Mehrkosten in Höhe von 27.750,- € entstanden. Es werden zusätzliche Fördermittel in Höhe von 23.175,- € benötigt.

#### **Beherbergungsbetrieb „Villa Bianca“ im OT Dingelstedt – Einrichtung Café inkl. WC Anlage sowie Terrasse und Außenanlage, Verkaufsraum und Küche“ (2. BA)**

Hier sind Mehrkosten in Höhe von 1.400,- € entstanden. Es werden zusätzliche Fördermittel in Höhe von 700,- € benötigt.

#### **Projektänderung „Geoparkstelen“ – Standortwechsel Harsleben/Schwanebeck**

Für die geplante Aufstellung der Stele in Harsleben gibt es eine andere Finanzierungsquelle, so dass diese Stele nun in Schwanebeck aufgestellt werden soll.

Herr Schmidt stellt die 4 neubeantragten Projekte vor, die einer Beschlussfassung zu Aufnahme in die Prioritätenliste 2021 bedürfen:

#### **„Wohnen, Leben und Arbeiten auf dem Land, eine Zukunft für eine junge Familie mit Perspektive“ in Wegeleben**

Eine junge Familie, derzeit wohnhaft in Ditfurt, hat das Grundstück mit dem alten Mühlengebäude in Wegeleben erworben, welches von innen stark sanierungsbedürftig ist. Damit das leerstehende Gebäude für die junge Familie bewohnbar wird, sind zunächst aufwendige Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Eine Vorort-Besichtigung ist durch

Herrn Schmidt erfolgt. Die Familie beabsichtigt, künftig an diesem Standort die Einrichtung einer Gastronomie und eines kleinen Hofladens für Bürger und Tagesausflügler der Region.

Die Steuergruppe hat das Projekt mit 185 Punkten - Platz 1 der Prioritätenliste 2021 einstimmig bestätigt.

### **„Umnutzung der alten Schäferei zur Malzherstellung durch Fallstein Destillerie und Manufaktur Demmel & Cie. GmbH in Rohrsheim (1. BA)“**

Die Fallstein Destillerie und Manufaktur Demmel & Cie. GmbH beabsichtigt, die leerstehenden und in einem sehr schlechten baulichen Zustand befindlichen Wirtschaftsgebäude auf dem Hofgelände der alten Schäferei, direkt angrenzend an den Polland`s Hof, zur Malzherstellung aus eigenem Bio-Getreide umzunutzen. Das Bio-Getreide soll dort kurzfristig gelagert, zu Bio-Malz verarbeitet und dann für die Produkte der Destillerie zum Einsatz kommen. Bisher wurde das benötigte Malz von einer anderen Firma zugekauft. Mit der Sanierung des maroden Gebäudekomplexes der alten Schäferei wird ein weiteres Grundstück im Ortskern von Rohrsheim erhalten.

Die Steuergruppe hat das Projekt mit 180 Punkten - Platz 2 der Prioritätenliste 2021 einstimmig bestätigt.

### **„Software-Entwicklung zur digitalen Rekonstruktion von 3D-Projekten des Renaissancegartens und der Fassaden des Schlosses Hessen um 1653“**

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Folgeprojekt des einzigen EFRE-Projekts „Umbau und Sanierung der „Steinscheune“ in der denkmalgeschützten Schloss- und Parkanlage Schloss Hessen zu einer „Kulturscheune – Erlebniscenter Renaissancegarten Hessen“. Die Förderung hierfür wurde bewilligt, mit der Umsetzung der Maßnahme wurde begonnen. Mit der Software-Entwicklung wird auf der Grundlage historischer Unterlagen erstmals der Renaissancegarten dreidimensional rekonstruiert und für die Öffentlichkeit sichtbar und erlebbar gemacht. Herr Bogoslaw hatte bei ca. 5 bis 6 Behörden bzw. Institutionen versucht, Fördermittel für die Software-Entwicklung zu bekommen, jedoch ohne Erfolg. Letztendlich erging vom ALFF der Hinweis, dass eine Förderung über LEADER möglich ist.

Die Steuergruppe hat das Projekt mit 170 Punkten - Platz 4 – Unterpriorität 2 der Prioritätenliste 2021 einstimmig bestätigt.

### **„Sanierung des „Schachturms“ im Schachdorf Ströbeck – Teilsicherung/Teilsanierung Fassadenmauerwerk“**

Aus historischen Unterlagen ist bekannt, dass mit dem „Schachturm“ die Schachtradition im Schachdorf Ströbeck begann. Bereits in der ersten Förderperiode von LEADER wurden einige Maßnahmen im Zusammenhang mit der Schachtradition gefördert. Für das Schachdorf Ströbeck läuft gegenwärtig der Antrag auf Immaterielles Welterbe.

Frau Rudel spricht sich für das Projekt als touristisches Highlight sowie der Traditionspflege des Schachdorfes Ströbeck aus. Der Erhalt des Turmes ist als Input des Ortes von Bedeutung. Herr Krüger bemerkt, dass durch die Stadt Halberstadt der Wiederaufbau des Schachmuseums Ströbeck nach dem Brand Unterstützung erfahren sollte. Frau Rudel berichtet, dass die historischen Gegenstände nach dem Brand alle sichergestellt werden konnten. Aufgrund der durch den Brand entstandenen größeren Schäden soll das neue Schachmuseum künftig größer, modernisierter und barrierefrei in das neue Bürgerhaus integriert werden, um damit die Schachtradition zu wahren.

Herr Schmidt bittet die anwesenden LAG-Mitglieder um Entscheidung zu den neu vorgestellten als auch den geänderten Projekten. Im Anschluss daran ist die geänderte Prioritätenliste – Teilliste ELER 2021 in ihrer Gesamtheit zu beschließen.

Priorität	Projekttitlel	Ort	Punkte	Unter-Priorität
<b>1 neu</b>	„Wohnen, Leben und Arbeiten auf dem Land, eine Zukunft für eine junge Familie mit Perspektive“ - Neunutzung der ehemaligen Wassermühle in Wegeleben	Wegeleben	185	
<b>2 neu</b>	Umnutzung der alten Schäferei zur Malzherstellung durch die Fallstein Destillerie und Manufaktur Demmel & Cie. GmbH in Rohrsheim (1. BA)	Rohrsheim	180	
<b>3</b>	Edelhof Deersheim – Neueindeckung der Edelhofhalle mit roten Blechdachelementen	Deersheim	170	1
<b>4 neu</b>	Digitale Darstellung des "Erlebniscener Renaissance-Gartens an der Kulturscheune Schloss Hessen	Hessen	170	2
<b>5</b>	Dach- und Fenstererneuerung sowie Erneuerung der Innentreppe für das neue Vereinsheim des Bogenzentrums-Huy in Röderhof	Röderhof	165	
<b>6</b>	Modernisierung der Schießanlage im Schützenheim Eilenstedt durch Erneuerung der Messrahmen	Eilenstedt	150	1
<b>7</b>	Modernisierung des Luftgewehrstandes im Schützenheim in Schlanstedt durch die Einrichtung einer elektronischen Schießstandanlage	Schlanstedt	150	2
<b>8</b>	Ferienhof „Magdalenenhof am Huywald“: Ausbau des Pferdestalls zu einem Gemeinschafts-, Seminar- und Veranstaltungsraum	Dingelstedt am Huy	150	3
<b>9 neu</b>	Sanierung des "Schachturms" in 38820 Halberstadt, OT Schachdorf Ströbeck - Teilsicherung/ Teilsanierung Fassadenmauerwerk	Ströbeck	150	4
<b>10</b>	Sichtbarmachung des UNESCO Global Geoparks durch Aufstellung von zwei Geopark-Stelen im Schachdorf Ströbeck und in Schwanebeck	Ströbeck / Schwanebeck	145	1
<b>11</b>	Modernisierung des Heimatmuseums Dedeleben durch Einbau einer Heizungsanlage	Dedeleben	145	2
<b>12</b>	Kirchliche-Kommunale Begegnungsstätte Vogelsdorf, hier Dachsanierung der südlichen Vorhalle an der Ev. Kirche "St. Nicolai"	Vogelsdorf	140	1
<b>13</b>	Kirche St. Petri Emersleben - Erneuerung der südlichen Chorfenster	Emersleben	140	2
<b>14</b>	Sanierung Dorfkirche St. Johann zu Veltheim, hier Dach, Fenster, Fassade, Außenanlagen	Veltheim	140	3
<b>15</b>	Ev. Kirche „St. Sixti“ Badersleben, hier Sanierung der beiden Vorhallendächer am Kirchenschiff auf der Nord- und Südseite	Badersleben	140	4

Im Anschluss an diese Sitzung ergeht an alle LAG-Mitglieder eine Übersicht der Beschlüsse zur Prioritätenliste 2021 - 5. FOR-Rate mit der Bitte um schriftliche Stimmabgabe und Unterzeichnung als Umlaufbeschluss. Die Frist für den Umlaufbeschluss beträgt 2 Wochen.

Herr Schmidt führt aus, dass die Reihenfolge der Kirchenprojekte vom Landeskirchenamt vorgeschlagen wurde und daher keine Unterprioritäten zu beschließen sind. Bei diesen Projekten ist der Förderbedarf am höchsten.

Aufgrund des zur Verfügung stehenden Budgets können 13 von 15 Projekten aus der neuen Prioritätenliste 2021 gefördert werden. Es verbleibt nur ein geringer Überhang, der noch

für möglich anfallende Mehrkosten einzusetzen ist. Da die Förderperiode endet, ist ein Nachrücken von neuen Projekten nur im bekannten Förderrahmen möglich.

Herr Bartels gibt den Hinweis, dass für das Turmprojekt in Ströbeck nach der Sitzung der Steuerungsgruppe eine Höherbewertung um 10 Punkte vorgenommen werden musste, da ein Bewertungskriterium hinzuzufügen war. Herr Bartels erläutert, dass die Veränderungen für die zu fassenden Beschlüsse in der zu beschließenden Prioritätenliste „gelb“ dargestellt sind und erläutert diese. Herr Krüger befürwortet die Beschlussfassung zur vorliegenden Liste und lobt die Arbeit der Steuerungsgruppe im Vorfeld.

In Bezug auf das Entfallen der Möglichkeit des Nachrückens wurde angefragt, wie verfahren wird, wenn ein Projekt aus der Prioritätenliste herausfällt. Herr Schmidt führt aus, dass alle 15 Projekte auf der Liste belassen werden sollten, da möglicherweise nicht ausgeschöpfte Mittel aus anderen LAG zugewiesen werden könnten.

#### Kirchenbauliche Maßnahmen

Herr Bogoslaw beantragt, die Reihenfolge der Kirchenprojekte mit den Nrn. 14 und 15 der Prioritätenliste zu tauschen, da beim Projekt Nr. 15 weniger Fördermittel benötigt werden. Damit besteht die Möglichkeit das Projekt Nr. 15 evtl. noch umzusetzen. Die höchsten Kosten weist das Kirchprojekt in Badersleben aufgrund der Verwendung von Schieferziegeln aus. Herr Krüger befürwortet den Antrag und bittet Herrn Schmidt um Abstimmung mit Kreiskirchenamt.

Ein LAG-Mitglied vertritt die Ansicht, dass die Verwendung der Materialien bei der Planung geprüft werden sollten. So könnten in Badersleben auch Ton- statt Schieferziegel verwendet werden, da diese preisgünstiger sind. Die Kosten für die Projekte sollten sich in einem normalen Kostenrahmen bewegen. Es wird nachgefragt, ob das Kirchengebäude in Badersleben von jeher mit Schieferziegeln eingedeckt war. Im Falle historischer und denkmalrechtlicher Aspekte erklärt er sich mit der geplanten Schiefereindeckung einverstanden. Es wird bestätigt, dass das Kirchengebäude bereits von jeher mit Ziegeln aus Schiefer eingedeckt war. Hierzu könnte Rücksprache mit dem Landeskirchenamt geführt werden. Ein LAG-Mitglied fragt an, ob trotz der Vorgaben des Landeskirchenamtes eine Änderung der Rangreihenfolge der Kirchen vorgenommen werden kann. Herr Schmidt bemerkt, dass aufgrund des Kostenrahmens lediglich das Kirchenprojekt in Emersleben vorgezogen wurde. Herr Bogoslaw spricht an, dass die meisten Kirchen unter Denkmalschutz stehen und demzufolge möglicherweise die bisherige Art der Dacheindeckung beizubehalten ist. Ein anderes LAG-Mitglied geht davon aus, dass die Kirchen unter Denkmalschutz stehen und daher bei derartigen Maßnahmen die Genehmigung der Denkmalbehörde notwendig ist. Deshalb sollte hierzu die Denkmalbehörde kontaktiert werden. Seines Erachtens muss der historische Bestand beibehalten werden. Herr Bogoslaw spricht sich aus Gründen des Denkmalschutzes gegen den Austausch der Materialien für die Dacheindeckung der Kirche in Badersleben aus.

Herr Bogoslaw und Herr Krüger beantragen aus Kostengründen den Tausch der Prioritäten, Nr. 14 und 15 für die Kirchenprojekte in Badersleben und Veltheim. Bei einer möglichen Zuweisung von nicht beanspruchten Fördermitteln aus anderen LAG`n könnte so evtl. noch ein Projekt eine Förderung erfahren.

Der Antrag wird in die Beschlussfassung aufgenommen. Weitere Anfragen gab es nicht.

Herr Schmidt bittet die LAG-Mitglieder um ihre Abstimmung zu den zu fassenden Beschlüssen zur neuen Prioritätenliste- ELER 2021. Hierzu wurde eine Umfrageliste vorbereitet, in der die jeweilige Abstimmung per Mausclick eingetragen werden kann. Im Anschluss an diese Sitzung erhalten alle LAG-Mitglieder eine Übersicht der Beschlussfassung zur Prioritätenliste - Teilliste ELER 2021 als Umlaufbeschluss.

#### **Umfrage zur Prioritätenliste 2021 – Abstimmungstendenz:**

**Neue Projekte:**

1. „Umnutzung der ehemaligen Wassermühle zu Wohnzwecken“ in Wegeleben

Bewertung: 185 Punkte

Prioritätenliste:

Platz 1

***Abstimmung:***

**Ja: 100 %**

**Nein: 0 %**

**Unentschieden: 0 %**

2. „Umnutzung der alten Schäferei zur Malzherstellung“ in Rohrsheim (1. BA)

Bewertung: 180 Punkte

Prioritätenliste:

Platz 2

**Es besteht 1 Interessenkonflikt.**

***Abstimmung:***

**Ja: 90 %**

**Nein: 0 %**

**Unentschieden: 10 %**

3. „Digitale Darstellung des Erlebniscenters Renaissance-Garten Schloss Hessen“

Bewertung: 170 Punkte

Prioritätenliste:

Platz 4

**Es besteht 1 Interessenkonflikt.**

***Abstimmung:***

**Ja: 90 %**

**Nein: 0 %**

**Unentschieden: 10 %**

4. Sanierung des „Schachturms“ im Schachdorf Ströbeck

Bewertung: 150 Punkte

Prioritätenliste:

Platz 9

**Es bestehen 2 Interessenkonflikte.**

***Abstimmung:***

**Ja: 90 %**

**Nein: 0 %**

**Unentschieden: 10 %**

**Änderungen:**

1. Verkleinerung Projekt „Sanierung Evangelische Kirche „St. Sixti“ in Badersleben  
Sanierung Vorhallendächer am Kirchenschiff Nord- und Südseite

Bewertung: 140 Punkte

Prioritätenliste:

Platz 15

***Abstimmung:***

**Ja: 100 %**

**Nein: 0 %**

**Unentschieden: 0 %**

## 2. Aufwertung und Mittelerhöhung Projekt „Modernisierung Heimatmuseum“ in Dedeleben Einbau einer Heizungsanlage

Bewertung neu: 145 Punkte    Prioritätenliste:    Platz 11

### **Abstimmung:**

**Ja:** 90 %

**Nein:** 0 %

**Unentschieden:** 10 %

### **Unterprioritäten:**

#### Projekte:

„Edelhof Deersheim – Neueindeckung mit roten Blechdachelementen“    170 Punkte    Unterpriorität:    1

„Digitale Darstellung des Erlebniscenters Renaissance-Garten in der Kulturscheune Schloss Hessen“    170 Punkte    Unterpriorität:    2

### **Es besteht 1 Interessenkonflikt.**

### ***Abstimmung:***

**Ja:** 90 %

**Nein:** 0 %

**Unentschieden:** 10 %

„Modernisierung Schießanlage Schützenhaus/, Erneuerung Messrahmen“ in Eilenstedt    150 Punkte    Unterpriorität:    1

„Modernisierung Luftgewehrstand Schützenhaus/ Einrichtung einer elektronischen Schießanlage“ in Schlanstedt    150 Punkte    Unterpriorität:    2

„Ferienhof „Magdalenenhof am Huywald“ Ausbau eines Pferdestalls zu einem Gemeinschafts-, Seminar- und Veranstaltungsraum in Dingelstedt am Huy    150 Punkte    Unterpriorität:    3

„Sanierung Schachturm -Teilsanierung/ Teilsicherung Fassadenmauerwerk“ im Schachdorf Ströbeck    150 Punkte    Unterpriorität:    4

### ***Abstimmung:***

**Ja:** 100 %

**Nein:** 0 %

**Unentschieden:** 0 %

„Kirchlich kommunale Begegnungsstätte Evangelische Kirche „St. Nicolai“ in Vogelsdorf“ Dachsanierung der südlichen Vorhalle    140 Punkte    Unterpriorität:    1

„Kirche „St. Petri“ in Emersleben Erneuerung der südlichen Chorfenster    140 Punkte    Unterpriorität:    2

„Dorfkirche „St. Johann zu Veltheim“ Sanierung Dach, Fenster, Fassade,

Außenanlagen	140 Punkte	Unterpriorität:	3
- Evangelische Kirche „St. Sixti“, Badersleben Sanierung der beiden Vorhallendächer am Kirchenschiff auf der Nord- und Südseite	140 Punkte	Unterpriorität:	4

***Abstimmung:***

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %

**Prioritätenliste zur 5. FOR-Rate:**

Die Prioritätenliste zur 5. FOR-Rate 2021 – ELER wird durch die anwesenden LAG-Mitglieder bestätigt.

***Abstimmung:***

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %.

**Das Ergebnis der Abstimmungstendenzen wird allen LAG-Mitgliedern mitgeteilt.**

Die Prioritätenliste wird beim Landesverwaltungsamt zur Bestätigung eingereicht. Eine Aktualisierung ist bis Oktober 2021 möglich. Bei Entfallen eines Projektes aus der Prioritätenliste ist das Nachrücken eines anderen Projektes möglich. Zum Nachrücken von Projekten bedarf es der Beschlussfassung durch die LAG.

**Nachrückregelung:**

Dem Nachrücken von Vorhaben wird durch die anwesenden LAG-Mitglieder zugestimmt.

***Abstimmung:***

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %

**Nachbewilligungen:**

Projekt „Errichtung einer multifunktionale Kleinspielfeldanlage auf dem Gelände des Sportvereins“ in Schlanstedt – Erhöhung der Fördersumme um 23.175,- €.

Die anwesenden LAG-Mitglieder stimmen der Erhöhung der Fördersumme um 23.175,- € für dieses Projekt zu.

***Abstimmung:***

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %

Projekt „Einrichtung eines Cafés inkl. WC-Anlage sowie Terrasse und Außenanlage, Verkaufsladen und Küche im Beherbergungsbetrieb „Villa Bianca“ im OT Dingelstedt am Huy – Erhöhung der Fördersumme um 700,- €

Die anwesenden LAG-Mitglieder stimmen der Erhöhung der Fördersumme um 700,- € für



dieses Projekt zu.

**Abstimmung:**

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %

Frau Jörger beantragt für das Projekt „Sichtbarmachung des UNESCO Global Geoparks, hier; Aufstellung einer Geopark-Stein am neuen Standort Schwanebeck, einen Beschluss zu fassen, da es sich um einen Standortwechsel handelt. Dem Antrag wird entsprochen.

Die anwesenden LAG-Mitglieder stimmen dem Standortwechsel der geplanten Aufstellung der Geopark-Stein am neuen Standort in Schwanebeck zu.

**Abstimmung:**

**Ja:** 100 %  
**Nein:** 0 %  
**Unentschieden:** 0 %

Herr Schmidt legt dar, dass der zur Verfügung stehende Etat aufgrund der heutigen Entscheidungen der LAG "Rund um den Huy" in einer Höhe von 574.411,23 € bis zu den Projekten Nr. 1 – bis 13 ausgeschöpft wurde. Damit verbleibt eine Differenz von 39.708,- €, davon fließen noch 23.175,- € in das Projekt der Kleinspielfeldanlage in Schlanstedt. Der verbleibende Etat ist für Mehrkosten, die bei den derzeit sich noch im Prüfverfahren befindlichen Anträgen möglicherweise bewilligt werden, einzusetzen.

**Informationen/Termine:**

- bis Mitte Mai 2021 Einreichung der Prioritätenliste 2021 einschl. aller Unterlagen dazu
- voraussichtlich 11.05.2021 Online-Workshop mit den Antragstellern
- spätestens 01.10.2021 Einreichung der Fördermittelanträge
- Die Fördermittelanträge können erst nach Bestätigung der Prioritätenliste gestellt und sollten schnellstmöglich eingereicht werden, da die Förderperiode in diesem Jahr endet.
- Die Power-Point-Präsentation der heutigen Veranstaltung wird allen LAG-Mitgliedern zugesandt.

**zu TOP 5 – Informationen zur neuen Förderperiode**

Die neue Förderperiode beginnt 2023. Es werden wieder umfangreiche Vorbereitungsarbeiten notwendig. Herr Schmidt berichtet über die am 21.04.2021 stattgefundenen, bundesweite Tagung aller LEADER-Regionen unter dem Motto „Den Übergang gestalten“. Der Wettbewerbsaufruf des Landes ist Mitte 2021 zu erwarten. Ein Kabinettsbeschluss mit den neuen Regelungen für die Förderperiode 2023 liegt noch nicht vor. Die Beschlussfassung ist für die kommende Woche vorgesehen. Am 27.05.2021 findet der große LEADER-Arbeitskreis statt. Grundanliegen müssen entschieden und ein Zeitplan aufgestellt werden.

In der Förderperiode 2023 ändert sich die Rechtsform der lokalen Aktionsgruppen in einen eingetragenen Verein. Die Fortschreibung der LES wird gefördert. Zuwendungsempfänger wird der Landkreis Harz sein. Die LAG muss hierzu ihre Zustimmung erklären. Für die Erarbeitung der LES ist ein Zeitrahmen von ca. 9 Monaten vorgesehen, der sich voraussichtlich auf ca. 6 Monate verringern wird. Die LES bildet die Fördergrundlage. Die Zulassung der lokalen Aktionsgruppen soll im Herbst 2022 erfolgen.

Projekte nach der EFRE/ESF-Richtlinie können ab Januar 2022 beantragt und umgesetzt werden. Die Projektumsetzung nach der ELER-Richtlinie ist erst ab 01/2023 möglich. Zum Jahresbeginn 2023 wird es möglicherweise zunächst noch kein neues LEADER-

Management geben, da hierfür wieder eine Ausschreibung notwendig ist. Durch den Landrat des Landkreises Harz wurde Unterstützung zugesichert.

Herr Bogoslaw legt dar, dass die neue Rechtsform erhebliche Diskussionen zwischen allen LAG`en ausgelöst hat. Nunmehr ist der Weg klar. Die Vereinsbildung muss erfolgen, um auch weiterhin Fördermittel zu erhalten. Es wurde in Aussicht gestellt, dass künftig mehr Mittel fließen werden. Wichtig ist, dass auch weiterhin zahlreiche Aktive mitarbeiten, auch wenn die Vereinsform kommt. Da bisher noch keine Regelungen zur Vereinsbildung vorliegen, werden hierzu klare Aussagen erwartet, wie z.B. zur Eintragung ins Vereinsregister, zu Steuern, zur Erhebung von Mitgliedsbeiträgen. Der Kabinettsbeschluss ist daher dringend erforderlich, um tätig werden zu können.

Herr Bogoslaw fordert dazu auf, das Förderprogramm LEADER an alle Gremien und Vereine in der Region heranzutragen und bedankt sich bei allen Akteuren für ihre geleistete Arbeit.

### **zu ToP 6 – Sonstiges**

Herr Bartels verweist auf den Bericht der Abschlussevaluierung für den Zeitraum 2014 bis 2020. Der Bericht bildet die Grundlage für die Fortschreibung der LES und wird Mitte Mai 2021 allen am LEADER-Prozess Beteiligten online zur Abstimmung zugesandt. Dazu wird es einen Online-Workshop geben, bei dem man über die einzelnen Themen und Auswertungsergebnisse ins Gespräch kommen kann. Die Beschlussfassung erfolgt im Umlaufverfahren. Der Abschlussevaluierungsbericht ist dem Landesverwaltungsamt bis zum 01.07.2021 vorzulegen. Herr Bartels fordert alle LAG-Mitglieder zur dringenden Teilnahme an dem Online-Workshop zur Evaluierung auf.

Herr Schmidt gibt abschließend folgende Veranstaltungstermine bekannt:

- 27.04.2021 – DVS-Workshop „LEADER – Kirche macht mit“
- 25.05.2021 – Schulung für LAG zu möglichen Rechtsformen/Vereinsbildung
- 27.05.2021 – Großer LEADER-Arbeitskreis

Alle Veranstaltungen erfolgen aufgrund der Corona-Pandemie online.

gez.: Klaus Bogoslaw  
Vorsitzender der LAG

gez.: Karin Birkholz  
Protokoll